

Republik Kronberg

Beitrag von „F. A. von Hohenburg-Lohe“ vom 21. Juni 2010, 23:28

Lustige MN, warum gibt es zum Beispiel einen König, wenn alle Ämter und die gesamte Ausgestaltung für die Spieler offen sein soll? Ich würde zum Bleistift auch gerne das Staatsoberhaupt sein, wenn man schon alles machen darf ...

Außerdem hat der König in den Gesetzen direkt eine Sonderstellung mit uneingeschränkter Gewalt zugestanden bekommen, da kann man sich auch lieber in einer anderen Ein-Mann-MN einbürgern. Man hat zwar auch keine Rechte, aber dafür wurde sich um Ausgestaltung bemüht. Außerdem gibt es in jeder MN Wohnungen oder normale Berufe wie Ladenbesitzer usw., selbst Supermärkte gibt es - wie in Attekarien. Dort gibt es glaube ich auch eine Konditorei. Bei uns gab es mal einen Metzger, Goldschmied usw. - Du bringst also nichts neues mit und mit diesen Dingen hat noch keine MN wirklich große Aktivitätssprünge gemacht. Wer simuliert schon, wie er täglich Klopapier, Kornflakes oder oder drei Büchsen Bohnen einkauft?

Insgesamt kann man sagen, eine neue MN in der die Staatsform wie bei jeder anderen vorgegeben ist und die versucht mit Uralt-Elementen auf einen grünen Zweig zu kommen. Wo sind eigentlich Webdesigner und versprochene Spieler?